

Sommerkino 2018

24. bis 27. Juli 2018

im östlichen Schlosshof

Dienstag, 24. Juli 2018: Das Leben ist ein Fest



Seit Jahrzehnten richtet Max luxuriöse Hochzeiten aus – routiniert und professionell. Doch sein aktuelles Projekt, eine Traumphochzeit in einem herrschaftlichen Landschloss vor den Toren Paris, droht zum Fiasko zu werden. Kann einem Wedding Planner etwas Schlimmeres passieren als ein verdorbenes Buffet, eine Hochzeitsgesellschaft, die im Stau steht, ein Fotograf, der sich daneben benimmt, eine Band, die kurzfristig absagt, und ein Team, das wegen einer Lebensmittelvergiftung ausfällt? Von den Machern des Kinoerfolgs „Ziemlich beste Freunde“ ist dies eine großartige französische Gesellschaftskomödie voller Herz und Humor, unvorhergesehener Wendungen und schreiend komischer Momente.

Mittwoch, 25. Juli 2018: Die Verlegerin



1971 leitet Katherine „Kay“ Graham (Meryl Streep) die renommierte „Washington Post“ als erste weibliche Zeitungsverlegerin der USA. Gemeinsam mit dem Redakteur Ben Bradlee (Tom Hanks) legt sich die Verlegerin mit der Regierung an. Es geht um die Veröffentlichung von geheimen Dokumenten des US-Verteidigungsministeriums zum Vietnamkrieg. Die Veröffentlichung der sogenannten „Pentagon-Papiere“ zählt neben der Watergate-Affäre zu den größten Politskandalen der USA. Der Oscar-nominierte Film von Steven Spielberg über den Kampf um Pressefreiheit und demokratische Werte basiert auf der wahren Begebenheit, ist packend spannend und mit brillanten Schauspielern besetzt.

Donnerstag, 26. Juli 2018: Dieses bescheuerte Herz



David ist 15 und schwer herzkrank. Er weiß, dass er bald sterben wird – und er hat noch so viele Wünsche. Lenny (Elyas M'Barek) ist ein Lebemann. Als Sohn eines erfolgreichen Herzspezialisten führt er ein Leben auf der Überholspur. Bis es dem Vater zu bunt wird und er seinen Sohn dazu verdonnert, sich um David zu kümmern. Aus der anfänglichen Zwangsgemeinschaft entwickelt sich eine enge Freundschaft. Gemeinsam machen die beiden eine Liste mit 25 Dingen, die Daniel noch erleben muss. Die Verfilmung des Bestseller-Romans nach einer wahren Geschichte ist berührend, aber auch voller Witz und Lebensfreude.

Freitag, 27. Juli 2018: Laible und Frisch - Do goht dr Doig



„Do goht dr Doig“ ist die komödiantische Fortsetzung der beliebten Mundart-Staffel „Laible und Frisch“ aus dem SWR. Im beschaulichen Schafferdingen wäre die Welt in Ordnung, gäbe es da nicht die Rivalität zwischen dem schwäbischen Traditionsbäcker Laible und dem Hamburger Großbäcker Frisch. Nachdem Laible von Frisch in den Konkurs gedrängt wurde, wird nun Frisch von seinem Vater aus dem Unternehmen gedrängt. Der sinnt auf Rache und hat einen gewieften Plan. Dazu braucht er allerdings die Hilfe von seinem Erzfeind Laible. Ein großartiger Spaß und beste Unterhaltung – nicht nur für Schwaben.

Alle Filme beginnen um 21 Uhr,
Kassenöffnung um 20 Uhr.

Der Eintritt kostet 7 Euro pro Person,
das 3-Filme-Abo ist für 15 Euro erhältlich.

Kartenvorverkauf bei der Stadtverwaltung,
3. OG, Zimmer 305.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt, mit
Ausnahme von Sturm- und Orkanwarnung.

Mit der Kulisse des Schlosshofes ist das Donzdorfer
Sommerkino ein Freiluft-Film-Erlebnis der besonderen
Art. Im Vorfeld zu den Filmen gibt es Getränke, Snacks
und Popcorn.

Mit freundlicher Unterstützung durch:



stauferwerk

Stauferstrom für die Region



Mercedes-Benz



Müller Autohaus

Mercedes-Benz Partner • Donzdorf